

Video-Reihe „Fake News Prostatakrebs“



Gery Seidl & Dr. Isabel Heidegger-Pircher

Credit: Stefan Diesner für Loose Tie / Österreichische
Krebshilfe

Fotograf: Stefan Diesner



Verena Scheitz, Martina Löwe & Gerald Fleischhacker

Credit: Stefan Diesner für Loose Tie / Österreichische
Krebshilfe

Fotograf: Stefan Diesner

Utl.: Trotz jahrelanger Aufklärung, gibt es noch immer Irrglauben
und Mythen rund um die Prostatakrebs-Vorsorge und
Prostatakrebs. =

Wien (OTS) - Die Österreichische Krebshilfe hat gemeinsam mit
Österreichs Urologen die häufigsten Fake News gesammelt und daraus
unter der Regie von Gerald Fleischhacker amüsante Videos produziert.
Damit soll nicht nur aufgeklärt, sondern vor allem einmal mehr zur
Früherkennungsuntersuchung aufgerufen werden.

„Wir Männer sind leider noch immer Vorsorge-Ignoranten“, erklärt
Krebshilfe Präsident Univ.-Prof. Dr. Paul Sevelda die Motive der
Aktion. „Stress, zu viele Termine und vor allem Irrglauben, wie ‚es
trifft ja ohnedies immer nur die anderen‘ oder ‚ich bin ja eh
gesund‘ führen dazu, dass wir Früherkennungsuntersuchungen nicht -
oder zu spät - wahrnehmen.“

Gerade diese Irrglauben sind es, die sich hartnäckig halten. „Wir
UrologInnen hören bei unserer Arbeit immer wieder - mehr oder weniger

- absurde Ausreden, die die Prostatakrebs-Früherkennung, aber auch Behandlung betreffen", berichtet Univ. Prof. Dr. Wolfgang Horninger, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Urologie. „Auch wenn wir ständig darüber aufklären, halten sich diese Fake News beständig.“

Grund genug, im Rahmen der diesjährigen Loose Tie Aktion mit den Mythen und Fake News rund um Prostatakrebs aufzuräumen. „Wir haben aus unseren täglichen Erlebnissen die häufigsten Falschmeldungen gesammelt und mit einem Augenzwinkern in Szene gesetzt“, erklärt der Präsident des Berufsverbands der österreichischen Urologen Dr. Karl Dorfinger. „Mit diesen Videos möchten wir nicht nur aufklären, sondern Männer auch zur Früherkennung animieren.“

Zwtl.: Video-Reihe „Fake News Prostatakrebs“

Es ist einmal mehr dem Engagement von Gerald Fleischhacker zu verdanken, dass die gesammelten Fake News rund um Männergesundheit und Prostatakrebs amüsant und mit einem ironischen Augenzwinkern ins Bild gesetzt wurden. „Wir verdanken Gerald Fleischhacker aber nicht nur Drehbuch und Regie der Videos, sondern auch die Unterstützung vieler seiner KollegInnen, die sich dafür selbstverständlich zur Verfügung stellten“, freut sich Krebshilfe Geschäftsführerin Mag. Martina Löwe über das große Engagement. Gemeinsam mit MedizinerInnen der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und des Berufsverbands österreichischer Urologen klären Angelika Niedetzky, Gery Seidl, Aida Loos, Günther Lainer, Verena Scheitz, Gerald Fleischhacker, Eva Pölzl und Norbert Oberhauser die gängigsten Irrtümer auf.

Zwtl.: Video-Reihe Fake News:

#1 „Selbstdiagnose“: Gery Seidl & Dr. Isabel Heidegger-Pircher
Gery Seidl erklärt, dass Mann zwar im Stehen pinkeln kann, dabei aber nicht erkennt, ob seine Prostata auch gesund ist.

#2 „Mir fehlt eh nix“: Aida Loos & Dr. Karl Dorfinger
Aida Loos relativiert das männliche Körperbewusstsein und erklärt, warum es wichtig ist ab 45 zur Prostatakrebs-Früherkennung zu gehen.

#3 „Gefährliches Radfahren“: Günther Lainer & Dr. Ingrid Berger
Günther Lainer erklärt, warum Radfahren doch nicht der Prostata schadet, sondern sogar der Krebsvorsorge dient.

#4 „Alles fit im Schritt“: Verena Scheitz & Dr. Christoph Klingler
Verena Scheitz erklärt, warum ein erfülltes Sexualleben nicht davor schützt, an Prostatakrebs zu erkranken.

#5 „Untersuchung tut weh“: Gerald Fleischhacker & Dr. Ingrid Berger

Gerald Fleischhacker erklärt, warum Mann die fällige Früherkennungsuntersuchung zum Anlass nehmen kann, gleich mit einem Freund gemeinsam zum Arzt zu gehen.

#6 „Der PSA-Wert“: Norbert Oberhauser & Dr. Anton Ponholzer
Norbert Oberhauser erklärt, warum ein erhöhter PSA-Wert nicht gleich bedeutet, an Prostatakrebs erkrankt zu sein.

#7 „Die Biopsie“: Angelika Niedetzky & Dr. Isabel Heidegger-Pircher

Angelika Niedetzky räumt mit dem verbreiteten Irrglauben auf, dass durch eine Biopsie der Krebs erst „aufgeweckt“ wird.

#8 „Wundermittel“: Eva Pölzl & Dr. Anton Ponholzer
Eva Pölzl erklärt, warum alternative Therapien aus dem Internet keine vermeintlichen Wundermittel sind.

Die Videoreihe wird ab 12. April in den sozialen Medien (facebook/loosetie und Instagram @loosetie_krebshilfe) ausgespielt und ist auch auf der Website [www.loosetie.at] (<http://www.loosetie.at>) und dem Krebshilfe youtube-Kanal [<https://www.youtube.com/c/ÖsterreichischeKrebshilfe>] (<https://www.youtube.com/c/ÖsterreichischeKrebshilfe>) abzurufen. An diesen Links findet sich auch die Langfassung der Aufklärung der Irrtümer.

„Ich freue mich sehr, dass wir es geschafft haben, die Produktion mit so vielen engagierten Persönlichkeiten in dieser fordernden Pandemie-Zeit mit COVID-Tests, FFP2-Masken und Abstandhalten in einer so positiven Stimmung über die Bühne gebracht zu haben,“ so Martina Löwe.

Die Österreichische Krebshilfe und Österreichs Urologen danken allen Beteiligten für Ihren Einsatz bei der Produktion und den Loose Tie Partnern Janssen und Astellas für die Finanzierung dieser Informationsfilme.

Zwtl.: Videoreihe „Fake News Prostatakrebs“

Idee: Österreichische Krebshilfe gemeinsam mit der
Österreichischen Gesellschaft für Urologie und dem Berufsverband
Österreichs Urologen

Konzeption: Martina Löwe

Drehbuch & Regie: Gerald Fleischhacker

Mitwirkende: Dr. Ingrid Berger, Dr. Karl Dorfinger, Gerald
Fleischhacker, Dr. Isabel Heidegger-Pircher, Dr. Christoph Klingler,
Günther Lainer, Aida Loos, Angelika Niedetzky, Norbert Oberhauser,
Dr. Anton Ponholzer, Eva Pölzl, Verena Scheitz, Gery Seidl

Produktion: mediaFLY GmbH und HoboMedia GmbH

Grafik: Ralf Ricker

Unterstützung: Janssen, Astellas

Presse-Fotos zum Download unter:
[<https://www.loosetie.at/pressedownloads>]
(<https://www.loosetie.at/pressedownloads>)

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service
sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Österreichische Krebshilfe
Mag. Martina Löwe, Geschäftsführung & Projektleitung "Loose Tie"
Tuchlauben 19/10, 1010 Wien
Tel. 01/7966450-50
loewe@krebshilfe.net
www.krebshilfe.net
www.loosetie.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4188/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0063 2021-04-12/10:27

121027 Apr 21

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210412_OTS0063